Deutscher Wetterdienst ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Montag, 17.11.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Mittag und Nachmittag im Mittelgebirgsraum und Alpenvorland Übergang von Regen in Schnee. In der Nacht zum Dienstag Frost und Glätte. Am Dienstag oft mäßig kalt, im Süden freundlicher Sonne-Wolken-Mix.

Wetter- und Warnlage:

Ausgehend von der Polarregion kommt es zu einem Kaltluftausbruch über Mitteleuropa. Rückseitig einer über die Alpen hinweggezogenen Kaltfront wird somit eine arktische Kaltluftmasse herangeführt. Am Dienstag gelangt der Süden Bayerns unter Einfluss eines Rückseitenhochdruckkeils.

SCHNEE:

Heute im Mittelgebirgsraum oberhalb 800 m und im Alpenvorland südlich Münchens bis zum Abend bis 5 cm Neuschnee. In den Alpentälern bis Dienstag zwischen 5 und 10 cm, in mittleren und hohen Lagen der Alpen um 20 cm Neuschnee.

FROST:

Am Dienstagmorgen leichter Frost zwischen -1 und -3 Grad.

GLÄTTE:

Heute Nachmittag im Mittelgebirgsraum oberhalb etwa 500 m Glätte durch geringen Schnee oder Schneematsch.

In der Nacht zum Dienstag flächendeckend Glätte durch gefrierende Nässe.

WIND:

Heute Mittag im Alpenvorland kurzzeitig, in freien Lagen der Alpen und des Bayerwaldes hingegen zeitweise starke bis stürmische Böen um 60, auf einigen Alpengipfeln vorübergehend auch Sturmböen um 80 km/h aus Nordwest bis Nord.

Vorhersage:

Heute Mittag und Nachmittag in Nordbayern Auflockerungen, von Norden her zügig Regen- und Graupelschauer, im Mittelgebirgsraum schwache Schneeschauer. In Südbayern regnerisch, im Alpenvorland und im Bayerwald Übergang in leichten Schneefall. Inneralpin schwierige Straßenverhältnisse durch Schneeglätte. Mit der Kaltfront nachmittags noch 1 bis +4 Grad. Mäßiger, vor allem im Süden stark auffrischender Wind aus Nordwest bis West.

In der Nacht zum Dienstag meist bedeckt, an den Alpen rasch nachlassender Schneefall. In den Frühstunden kurzzeitige Auflockerungen. Tiefstwerte 0 bis -3 Grad. Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 18.11.2025 in Bayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Sollte es am Montagabend nass sein, so besteht ein geringes Restrisiko für örtlich auftretende Eisglätte!

Am Dienstag von Franken bis in den Bayerischen Wald bedeckt. Vom Bodensee ausgehend bis in die niederbayerische Donauregionen im Tagesverlauf zunehmend Sonnenschein. Überwiegend niederschlagsfrei. Höchstwerte von kalten -1 Grad am Frankenwald und milden +6 Grad in der Rhein-Main-Region. Schwacher Wind aus Südwest, im Alpenvorland mit Tendenz aus Nordost.

In der Nacht zum Mittwoch südlich von Fränkischer Alb und Bayerwald sternenklar, nördlich davon teils dichte Wolken. In Franken geringfügiger Schneefall, in tiefen Lagen Unterfrankens ein paar Tropfen. Tiefstwerte von +2 Grad im Raum Aschaffenburg und bis -9 Grad in den Alpen.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 19.11.2025 in Bayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / Reif

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Im westlichen Unterfranken Regen, nach Osten und in den Mittelgebirgen mehr und mehr geringfügiger Schneefall. Im Süden vereinzelt Reif.

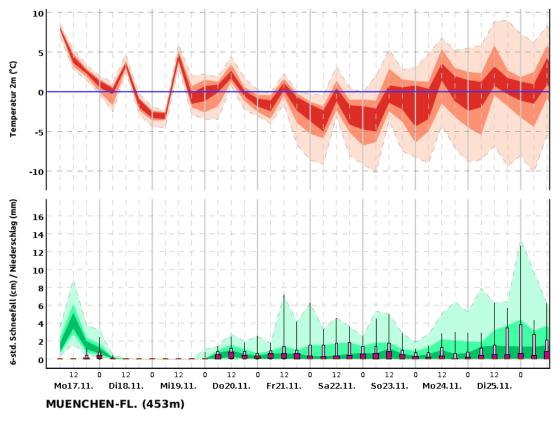
Am Mittwoch in Altbaiern und Schwaben sonnig, am Nachmittag aufziehende hohe Wolken. In Franken dichte Wolken und oft Regen, im Mittelgebirgsraum Neuschnee. Höchstwerte von 2 Grad in den östlichen Mittelgebirgen und bis 7 Grad am Main und im nördlichen Alpenvorland. Schwacher Südwestwind.

In der Nacht zum Donnerstag in Niederbayern und im östlichen Oberbayern zeitweise klar, später wolkig. Von Franken her bis nach Schwaben und ins Allgäu sowie ins westliche Oberbayern ausbreitende Niederschläge. In tiefen Lagen Regen oder Nieselregen, bereits in Hügellagen aber Schnee. Hier Glätte. Im westlichen Franken frostfrei bei +2 Grad, sonst leichter Frost um -2 Grad, in den östlichen Alpen und im Bayerwald bis -6 Grad.

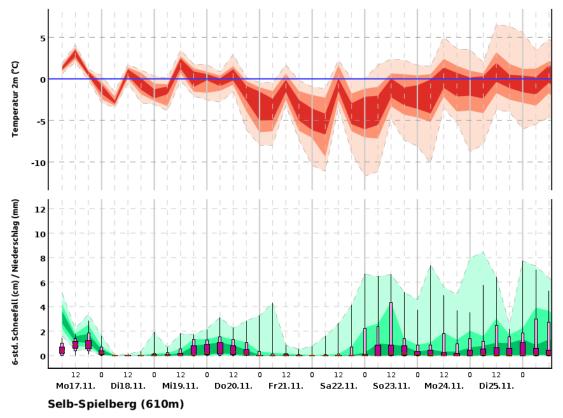
Am Donnerstag meist bedeckt, zeitweise Schneeschauer. Gebietsweise Glätte. In Unterfranken Schneeregenschauer, trockene Abschnitte und zeitweise Auflockerungen. Mäßig kalt bei Höchstwerten von -1 Grad im Fichtelgebirge und bis +4 Grad an Main, Donau und Bodensee. Schwacher Wind aus West bis Nordwest.

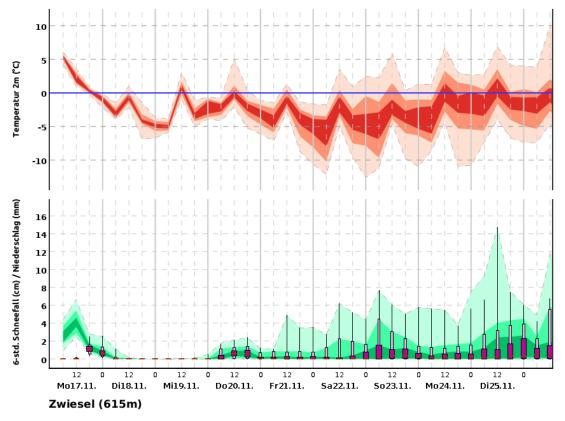
In der Nacht zum Freitag in Nordbayern überwiegend trocken und Auflockerungen, im Süden dagegen bedeckt und zu den Alpen leichter Schneefall. Glätte. -1 bis -5 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald

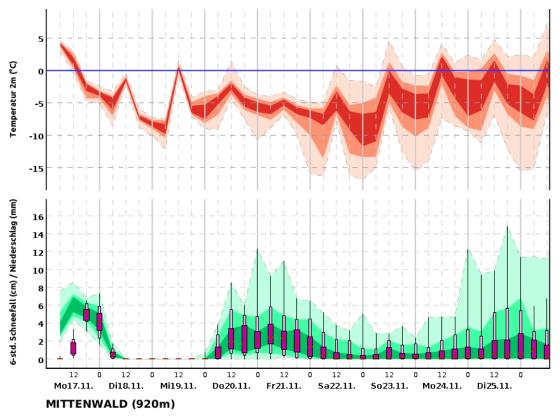


©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Jens Kühne, M.Sc. Meteorology